# Waaren - und Produktenberichte.

Getreide.

Reussa(Rh., 6. Febr. (Original-Wochenbericht von Jonas Hoftmann.) Die mit dem ersten dieses Monats in Kraft getretene Zollermässigung für fremdes-Getreide veranlasste nafürlich einen weiteren Druck sowohl auf alle Getreide - als auch auf die Meh Ipreise. Mais und Hülsenfrüchte elsenfalls flauer. Das Geschäft mit fast gänzlich. Weiren ki else istill und niedriger. — Tagespreise: Weizen 203—216 M., Roggen 190—205 M., Hafer 140 M. für 100 kg. Weizenmehl Kr. 20 ohne Sack 29,00—29,50 M. für 100 kg. Weizenkleie ohne Sack 5,50—5,60 M. für 50 kg.

meak Nr. 2004. für 50 kg.

Szete 5,00-5,00 M. für 100 kg.

Szete 5,00-5,00 M. für 50 kg.

Braunset be 10, 5. Febr. (Bericht von Eberhd. Meneke) P. Obsucker.

Braunset be 12, 5. Febr. (Bericht von Eberhd. Meneke) P. Obsucker.

Braunset be 12, 5. Febr. (Bericht von Eberhd. Meneke) P. Obsucker. Im Anfange dieser Berichtswoche herrschte eine matte, lust-bos Stimmung, und obwohl das Angebot ein recht besterinkites blieb, waren die Raffinerien weiter bestreit, niedirger als bisher anzukommen, die Preise penet etwa 15 bis 20 ff. gegen die Vorwoche nach. In des Herrichten verschieften Stenker von S

und Madras-Erdnüsse gaben während dieser Woche bei belanglosen Umsätzen weiter im Werthe nach. Selbstverständlich übertrug sich die ähnliche Stimmung auch auf die betreffenden O ele. Im grossen und gegenen wurde wenig unternommen. Oelke Proposition und Schalber und die Stimmung auch auf die betreffenden O ele. Im grossen und gegenen wurde weigen und weigen und weigen der Schalber und die Stimmung der Schalber und die Schalber und die Schalber und die Schalber und die Schalber und den Schalber und deutsche 160 M., Beamwollsanktenden 140 M. Erdnuschen, deutsche 160 M., Baumwollsanktenden 140 M. Erdnuschen, deutsche 160 M., Baumwollsanktenden 140 M. Erdnuschen, deutsche 160 M., Palmkernehrot 130 M. für 1000 kg. Rübd still, loce 05,00 M. Br. Leind still, loce 04,00 M. Br. Leind still, loce 05,00 M. Br. Leind still, loce 04,00 M. Br. Leind still, loce 16,00 M. Br. Leind still still

Metalle.

Bresiau, 6. Febr. Zink deorg v. Giesches Erben W. H.-Marke 23,00 bez. Norma-Marke 22,00 bez. 25,00 b

Berliner Börse vom 8. Februar.

Berliner Borse vom 8. Februar.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse, Die Eröffnung der Börse war genommen. Russen markt still, Noten sehr fest. Nord-Blänz der Dresdener Bank getheilter Meinung begegneten. Rachdem jedoch nach Feststellung der ersten amtlichen Kurse Dresdener Bank wesentlich besser notirten, als sie vorgestern gehandelt waren, befestigte sich allmälig der Bank en markt bei Erholung sämmtlicher Bank hagen hesonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende von 16 Proz. Darmstädter Bank hagen besonders fest bei Vertheilung einer Dividende hank hauft bei Breit Br

Max Frommann und Pauline Käfer (Mansselberfit, 26). Der Gergannt Johann Abylocit und Klara Kitler (Reilfit, 124 und Leipzigerfit, D. Der Polotograph Theodor Viefe und Ida Hand Leipzigerfit, S. Der Bolotograph Theodor Viefe und Ida Hand Leipzigerfit, Sammer (Halle und Veillergaefin). Der Kaufipaann Friederite Schumer (Halle und Veillergaefin). Der Kaufipaann Jackbuller und Killferlinkten Beude Galfie und Vond). Der Laffel.

Alle Germann Germann der Gentleite Bartel (Altona und Affeldeligenager Germann).

Safar Wille und Willetaute Arbeite Harte und Bouch). Der Buchrucker Albert Muncer und Henrickt Bartel (Altona und Koffel).

Chefchließungen: Der Bahnarbeller Angalt Zune und Morte Liebte (Olenik). Der Musiker Unton Trämmer und Morte Liebte (Olenik). Der Endenberter Andparet und Morte und Morte Angele (Mathona 2007). Der Sambarbeiter Andparet und Bandine Borens (Saalberg I). Der Kamimann Georg Schod und Untun Bende (Mathonasgolis Al und Breiteite. 20). Der Sambarbeiter Abbeiter Angener und Marte der Angele Gerchard (Mathonasgolis Al und Breiteite. 20). Der Sambarbeiter Vollert. Der Sambarbeiter Vollert. Der Greitschmied Willem Lohe und Klanz Glaus, (Gleicherniten und Karoline Zopf (Befingfir, 17 nund Königfir. 3163). Der Kriffelchmiede Willem Lohe und Klanz Glaus, Gleicherniten und Leitischerfür. 9).

Geboren: Dem Schungen eine T., Margarethe Mantho (Mankfelberfür. 43). Dem Deforationsmaler Albert Munge ein S., Alfred Glothopfir. 7. Dem Jeicher Eine State Glothopfir. 7. Dem Jeicher Eine State Glothopfir. 7. Dem Jeicher Eine State Glothopfir. 7. Dem Jeicher Franz Bandermann eine T., Sedwig Under Franz Bandermann eine T., Benn Schuler Sedwig Under Schulz, Sedwig U

# Stanbesamt Giebichenftein,

Tetalbesant Glebichenstein,
Meldung vom 3. bis 5. Kotr. 1892.
Aufgeboten: Der Schiffer F. B. Hussaub M. Ch. E.
Rade (Glebichenstein und Barbh).
Aber Schiffen und Schiffen und U.
Aber Schiffen und Schiffen und Schiffen und U.
Aber Schiffen und Schiffen und Schiffen und Schiffen und U.
Aber Schiffen und S

Fremdenlifte.

Stadt am ura Gemeine von 7. 618 8. gebr.

Stadt ham der einemde von 7. 618 8. gebr.

Stadt na erf. Ledera hand eine Gemeine Geschamp Deterheftent Greifen.

Water u. Geft. Ledera hand an Gerta. Gemein b. Geleden, Gerfart.

Boltenanthefter Manuell a. Gero. Gemein b. Geldouff 1871. Zochter a. Sunsfield. Earon d. Studente an Gen. Gemein b. Geldouff 1871. Zochter a. Sunsfield. Earon d. Studente Gero. Gemein b. Geldouff 1871. Zochter a. Sunsfert. Earon d. Gero. Gemein b. Geldouff 1871. Zochter a. Sunsfield. Earon d. Geldouff 1871. Zochter a. Sunsfield. Spielerent: Gehold in Gen. a. Mohnburg der Geldouff 1871.

Geriffen. Spielerent: Gehold in Gen. a. Mohnburg der Geldouff.

Geriffen. Spielerent: Gehold in Gen. a. Mohnburg der Geldouff.

Geriffen. Spielerent: Gehold in Gen. a. Mohnburg der Geldouff.

Geriffen. Spielerent: Gehold in Gen. a. Mohnburg den Geldouff.

Geldouff. Spieler a. Gen. Gem. a. Standhaftend.

Geldouff. Spieler a. Gen. Gem. a. Standhaftend.

Geldouff. E. Geldouff. Spieler der Geldouffen.

Geldouff. E. Geldouff. Spieler der Geldouffen.

Geldouff. Spieler der Geldouff.

Geldouff. Spieler der Geldouff.

Geldouff. Spieler der Geldouffen.

Geldouff. Geldouff.

Geldouff. Geldouff.

Geldouff. Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geldouff.

Geld

### Legte Telegramme.

Berlin, 8. Febr. [Drig-Telege.] Die Kaiferin Friedrich beabsichtigt, in nachster Beit wieder zu langerem Aufenthalt nach England zu geben.

nach England zu geben. Bert beter zu indigeren aufeingate nach England zu geben. Bertin, 8. Febr. [Drig-Tel.] Die Bolfschulz Kommissien begannt hente ihre Arbeiten mit der Generalbebatte. Ein Antrog des Alsa Rickert zu § 1 will ausdrücklich die Schaltsanstell erklären und nnter Schaltsalbeite erklären und nnter Schaltsalbeiter erklären sich beweiten wend der Kulmstmitister erklärten sich demit einverstanden, was lebasten Widerbantung auf das Dotationszeites gefordert, woszen der kulmstmitister wörerprach. Der Abunter versicherte, mit den Bichfeben nicht verhalbeit zu haben.
Bungsberg, 8. Sebr. [Drig-Telegr.] Gestern abend wurde abermals der Bergieß gemacht, den Schlegbern mittels Petroleum in Brand zu steden. Der Berück gelang indes nicht, da er rechtzeitig bemerkt wurde. Die Thater konnten bisher noch nicht ernittelt werden.

Athen, 8 febr. [Drig-Telege.] Die Aron pringeffin Sophie (Schwefter bes bentichen Kaijers) if am Sonnadenth an ber Inf fuenga ertrauft, boch machte fich feitgestern nachmittag ein Nachlassen in ben Krantheitserscheinungen bemertbar.

bemerkor.

Boris, & Febr. [Orig-Telegy.] Rad einem Telegramm ans Buenes-Aires sind die Wahlen zum Kongreß in einem sir diefenige Kartei günstigen Sume ansgesallen, welche eine Vermittelung wolchen den Generalen Mitra und Roca winicht. Die Nahlen sind meinem körde die bernittelung nochen eine Mingal Bersenen werde Ausgesche der verlegt.

Petersburg, & Febr. Der Reichsrath hat dem Gejekennwurf des Ministerums des Innern über die Unveräußerschwarz des Deninsteren des des Aufliches des des Verlegts.

Petersburg, & Febr. Der Reichsrath hat dem Gejekennwurf des Ministerums des Auserngem ein den bei der Aufliche den der Verlegt.

Betersburg, & Febr. Drig-Telegr. Dem Bernehmen nach mird von dem Ausdau der Ibrisischen Eisensahmen werden.

Betersburg, & Febr. [Drig-Telegr.] Dem Bernehmen nach mird von dem Ausdauf der Ausgeberten Geschleibis auf weiteres noch 1½, Millieuen Rusel fährlich für von Weitersburg der Auflieuen Ausdel fährlich für von Weitersburg der Auflieuen Ausdel fährlich für von Weitersburg der Auflieuen Geschleibis auf weiteres noch 1½, Millieuen Ausdel fährlich für von Weitersburgen der Verlegt.

RewPort, & Kebr. Nach den bisberigen Veilstellungen

Neu-Port, 8. Jebr. Nach ben bisherigen Gestitellungen busten bei bem Brand bes Hotel "Ropal" sims Per-sonen bas Leben ein. Bo banden verletgt, 69 werben noch ber-nußt, 81 retteten nur bas nachte Leben.

# Kursnotirungen

8. Februar 2 Uhr nachm.

Sovereigns					.1	20.	380	3
20 Francs-Stüc	kc .		ı			16	200	å
Gold-Dollars .							,181	
Imperials						16,	630	ž
Belgische Note	n					80,	850	ž
Englische Banl	knote	n .						
Französische 1	Noten						50%	
	30				. 1	68,	701	z
Italienische	>						801	
Oesterreichisch		10						
Russische	>	19	0	R	. 2	00,	15t	12
Schweizer						_	-	

## Deutsche Fonds n Staatenan

Deutsche Reichs-Anl.	1 4	106,70G
do. do.	31	98,80B
do, do,		84,25bz
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,75bz
do, do.	311.	
do. do. do. do.	3	84,2502
Pr. u. D. R. gm. St. Int.	3	84,10bz
Staats-Anleihe 1868	4	101,10bz
Staats-Schuld-Scheine .	31/	99,90bz
Barmer Stadt-Anleihe .	31	
Berliner Stadt-Obl	31	
do. do. 1890		
Hallesche Stadt-Obl	31/2	96,00bz
Magdeburger StAni	312	94,00B
do. do neue	4	102,5Cbz
Westpr. ProvAnl	31/2	93,500
Landsch. Central	4	103,000
do. do.	31/2	96,25bz
do. do.	3	83,50bz
Ostpreussische	31/2	95,306
	4	101,90B
Sächsische	4	101,000
Wester rittsch I I R	31/2	95,50B
Pommorecho	4	102,800
Posensche	4	102,70G
Preussische	4	102,70G
Sächsische	4	103,10bzG
Schlesische	4	102,80bz
Bremer Anl , 85, 87 u. 88		102,8002
Hamb. Staats-Rente	31/2	96,90bz6
do. Staats-Anl. 1886	312	90,90bz6
Sächs. Staats-Anl. 1869	011	83,300
do. Staats-Rente	31/2	
and somesticate	3	85,20bz

### Ausländische Fonds.

		and .
Argent. Gold-Anl. 5 0		. 25 COL
do. innere do 41 20		35,50k
Bukar, Stadt-Anl, 1884	5	29,00k
do. do. 1888		95,50k
Buen - Aires Gd. A. 5000		24,50b
Chilen. Gold-Anl. 1889		90,506
Chinesische Anleihe		104,50%
Egyptische priv. Anl.	31	88,00m
do, do, do,	4	95,70b
Griech, Anl. 1881-84 .	5	62,75b
do. kons. Goldrente		48,00bs
do. Monopol-Ani	4	53,75b
do. Gold-Anl. v.1890	1 5	61,255
Italienische Rente	5	91,30b
Lissb.StAnl. 86, I.u.II.	14	41,80b
Mex. Anl. 1000 u. 500		82,30b
do. Staats-EisenbObl.	5	68,80b
Nerweg. Stants-Anl. 88	3	83,506
Oesterr. Gold-Rente	4	96,008
do. Papier-Rente .	411.	81,60b
do. Silber-Rente .	41 6	81,30ba
Port. Staats-Anl. 88-89	412	41,50kg
Rom. StAnt. H VIII.	4 12	81,106
	5	101.70ta
do. amort.	5	98,30ba
do. do. 1891	4	84,2052
Quss. kon Anl. 1880/85er	4	93,00bz
do. Gold-Rente 1883		103,75bz
do. do. 1884	5	100,70bz

AND THE RESERVE AND THE PARTY OF THE PARTY O	Albert	APPROPRIEST STATE OF A	22
Suss, Orient-Anleihe II.	5		ıĬ
do. do. III.	5	64,00bz	ñ
do. Nicolai-Oblig	4	93,25bz	lã
do. Boden-Kredit	5	100,70bz	ħ
do. do. gar.	41/2		ĥ
do. CentrBPf. I. S.	5	86,90bz	ħ
chwed. StAnl. 1886 .	31/2		lõ
do. do. 1890 .	312		h
do. Hyp -Pfdbr.1879	410	102,50B	Г
do. do. 1878	4	100,60bz	II
erbische Gold-Pfdbr	5	88,75bz	Г
do. Rente 1884 .	5	81,90bz	ı
do. do. 1885	5	83,75bz	ı
Ingar. Gold-Rente 1000	4	92,75bz	ı
do. do 500	4	93,40bz	1
do. do. 100	4	93,60bz	Ī
do. EGA. 89. 5000	41/2		Ε
do. do. 100	41 2	102,20bz	S
do. Gold-Invest -Anl.	5	102,80bz	S
do. Papier-Rente	5	88,90B	S

# Deutsche Eisenbahn-

Aachen-Mastricht	13	63,60bz
Altenburg-Zeitz	91 20	179,50bz
Dortmund-Gronau-E	4	103,50G
	10	222,600
Lübeck-Büchen	710	150,75bz
Mainz-Ludwigshafen	42 3	117,25G
Marienburg-Mlawkaw .	1	59.1Cbz
OstpreussischeSüdbahn	1/8	72,406
Saalbahn	0	32,900
Weimar-Gera	0	18,750
Werrabahn	3	76,25bz

# Ausland Eisenb.-Stamm u.

0	Stamm-PriorAktien.
	Aussig-Teylliz   20   899,00k   Blobmisch Nordahm   71   9   1   1   1   1   1   1   1   1
ı	Ivangor-Dembrowo
	Canada-Pacific 5 88,50ba Gotthardbahu 6 6 5 95,50ba Lattich-Limburg 04 20,109 Lattich-Limburg 40,50be 20,109 Lattich-Limburg 64 20,109 Lattich-Limburg 65 6 139,36ba do. Nordestbahn do. Unionbahn 4 4 6 69,70ba
ı	CONTROL PROPERTY CONTROL THAN AREAS

### Bank-Aktien.

ы	-	-	
i	BergMärk B i. Elbert.	17	117,50B
8	Berliner Handels-Ges	8	137,50ba
1	do. Bank	8	104,756
3	Börsen-Handels-Verein	131	156,756
1	Bremer Bank Markst	6	103,708
1	Breslauer Disk -Bank	6	93,256
1	do. Weehsl -Bank	6	94,600
1	Darmstädter Markst	9	128,00bs
ı	Dessauer Landesbank .	81	134,506
ı		10	159,50tz
1	do. EffektB. (Hahn)	8	111,500
ı	do. Genossenschaftsb.	7	123,506
ı	do. Hypothekenbank	61/2	111,206
۱		11	185,00bz
1	Dresdener Bank	10	137,200z
ł	do. Bank-Ver.	8	106,100
I	Gethaer Zettelbank	62	124,00B
1	do. Grund-Kreditb.	-	85,600
1	do. do. junge	-	93,000

# | Leipziger Kreditibank | 12 | 182,106 | Maklerbam | 11 | 11 | 122,009 | Maklerbam | 11 | 11 | 122,009 | Mitteldeutsche Kreditib | 6 | Mitteldeutsche Kreditib | 6 | 101,109 | 117,75ts | 1

# Industrie- u Bergwerks-Aktien.

1		
1	Allgem. Elektr. (Edison) -	- 1138,50G
ı	Anglo-Kont. Guano 12	146.00B
Į	Anhalter Kohlen 6	101,25bz
1	do. Maschinen. 6	
ı	Aplerbeck	122,50G
١	Arenberger Bergwerk .80	428,000
١	BerlAnh. Maschinen J 11	
ł	Berliner Bockbrauerei	58,40G
1	do. Böhm. Brauh 14	224,500
1	do.Brauerei Königst. 6	112,000
ł	do. do. Schultheiss 16	245,000
ı	do. do. Tivoli 4	117,000
1	do. Union Gratweil 4	104,00G
ì	do Elektricit, W.   -	153,50G
ŧ	Bismarckhütte	118,75bz
ł	Bochumer Gussstahl 61	o 111,25bz
ı	Bonifacius Bergwerk .131	89,50B
ı	Borussia Bergwerk 8	40,00B
Į.	Bresl. EisenbW . Linke 14	153,00bz
ľ	Breslauer Oelwerke 10	88,50B
ķ	Chemnitz. Masch Zimm. 8	104,30G
ľ	Concordia Bergwerk . 114	81,00G
ķ	Cröllwitzer Papier   7	99,7562
þ	Dannenbaum	81,80ba
	Donnersmarckhütte	73,000
D	Dortmund.Brgb, StPr	39,000
ľ	do. Union StPr	57,50bz
Į	Egestorff-Salzwerke 7	114,00bz
0	Eilenburger Kattun C	37,50B
2	Eisenh. Thale StPr   -	111,000
E	Eschweiler Bergwerk .12	86,508
ä	reund Masch. conv14	225,00bz
C	delsenkirchen Bergw. 12	136,50B
Œ	Hauziger Zuckerfabr. 121	
Ç	reppiner Werke 7	94,50G
6	resse Berl. Pferdeb 121	
Ć	ruson	141,00G
Œ	Hallesche Maschinen .35	310,25G
į	Iamburger Packetiahrt 8	112,00hz
£	larkort StPr. konv 9	111,50G
	do. Brückenb. konv. 12	129,750
ú	do. do. StPr.13	

do. do. St.-Pr.Jl.3
arpener Berghun. 20 144, 10ka
armann, Säöks M.-F. 131,500
dirirchshüll. 131,500
didebrandt Müllen 181,500
didebrandt Müllen 181,500
do. Stammprior —
do. Stammprior —
diluwrekasebersebenil 0
stte Dampischiffahrt. 3
devisiderferZuckerfab, 8

	30.0	-	_	
AmsterdRott.	100 Fl.	18	T.	168,80b
Brussel, Antw.	100 Fr	8	T	80 001
Konenhagen'	100 Kr	10	T	110 004
London	1 Lstrl	8	T	20 401
Wien	100 FI	R	160	-
Schweiz	100 Fr	10	10	BO 701
Ital. Platze!	100 Lire	10	T	78 706
Petersburg	100S.R.	3	W.	199 45h

# Bank-Diskonto

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4).
Brüssel 3. London 3. Paris 3.
Petersburg u. Warschau 6. Wien 5.
Italien Platze 5'l<sub>2</sub>. Schweir 5. Skandinavische Platze 5. Kopenhagen 4.
Mardid 4. Lissabon 4.
Privat-Diskont 1'l<sub>2</sub>.

### Umrechnungs-Sätze.

i	1 Francs	0.00 M.	1 M. Bance	1 M
				20.00 M
ı	1 G. holl. W.	1. v. M		100

# Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

### 1.20 No. 3.46 S. S. 1-3. — 4.28 S. S. 1-2. — 7.25 S. — 8.58 S. S. 1-3.

11 S. — 1.40 S. — 5.21 S. S. 1-2. — 5.34 S. — 8.11 Nb. S. 1-3. — 35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.23 Nb. S. 1-3. — 12.13 Nb.

b. — 10.56 Mb. S. 1-3. — 11.40 Mb. ngb\*burg. — 6.46 % (Jahrt bis Rötiger) — 7.15 %. — 9.52 %. — 3. (Jährt bis Rötiger) — 11.31 %. S. 1-3. — 1.26 M. — 3.13 M. — 91. — 7.2 Mb. S. 1—3. — 8.53 Mb. — 10.25 Mb. S. 1-3. — 70. (Jährt bis Rötiger).

heroleben-Dalberfindt. 7.45 B. - 11.35 B. - 1.18 M. S. 1-3. - 6 M. - 9.25 Mb. Sevan Guben, 7.40%. — 11.24%. — 1.31 R. — 6.36 R. S. 1-3. —

Mufunft ber Gifenbahnglige.

23 no. - 10,18 no. 5, 18.3 - 11.49 no. - 12.43 (bright) - 7.143 (bright) - 7.248 (bright) - 7.258 (bright) -

Afdjereleben-galberfladt. 5.55 B. (fommt von Könnern) — 8.10 B count von Solberfladt). — 10.3 B. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N

Sorau-Guben. 7.5 B. — 10.1 B. S. 1-3. — 12.46 M. - 10.14 Mb.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen RUDOLF MOSSE

Fernsprecher 151. - Ununterbrochen bon 8-8 geöffnet.

Hypothekenkapitalien sur ersten Stelle auf Hausgrundflick in Halle werden von der Lebensversicherungs-Gesellsehaft zu Lespzig zu den glinftigsten Bedingungen gewährt. Mährer Austunft ertheisen, die Bertreter der Gesellschaft in Halle.

Dupuls & Klauke.

Gur mein Beinen-, Weifstwaren- und Anoftener-Gefchaft fuche per 1. Abril eine burchaus tüchtige

# Verkäuferin.

Kenntniffe der Branche Bedingung. Offerten find mit Photographie und Zeugniffen einzulenden.
Salle als. Carl Steckner.

Bu faufen gesucht

auter Landgaftibof ober Re-frankationsgenunsfille mit ober obbe Selb, mein eine Sypothet von 10,000 Mart mit in Zahlung genommen wird, oulgedem werden-noch 6-10,000 Mart bara suge-sahlt. Das Grinofille bart von einer Brancer noch mich beloftet lein. Gang genaue Ringoben wolfe man bolft. unter A. B. 100 mach Weifentels ienben.

Berkauf.

Gingetretener Samilienverhöltmise balber, will ich mein Sans mit Materialgeichäft, mit welchen auch und ein Mebengelößt berbinden ist, welches bie Binien von 30,000 Mt. einbirnat, prelien übernachen ist, welches die Binien von 6-9000 Mt. nibig, welfelfanten belieben Abresen unter M. N. 100 an bie Expeb. der Göthensichen Beitung au senden.

Singifige Offerte.

Gine im besten Betriebe besinbstide

Gine im beften Betriebe befindlich Blumentabrik

mit ausgebehnter soliber Kundigatt, fast ohne Konturren, und sehr erweiterungsfäsig i it event, mit ichbiem Geichaftshaus in bester Stadt wegen Albeben des Bestigers solort

3th Derfaufen.

3th Derfaufen.

S ift bier einem firebfamen jungen
Manne Gelegenbeit zu einer licheren,
behneben Griftens geboten. Gest.
Offerten sub I. U. 6920 an
Mt aus
Kud. Mosse, Berlin Sw.

Gin Galladen Hartery
Bartery
Burden.

arthen Sellerien, jowie Laden u. Wohng., Geschäftskraum für Fleicher, und berichieden Wohnungen in der Greniftense füd billig zu verwieden. Abderes bei G. Jimmermann, Geistitt. 20. Sine unmittelbar b. Holle gelegene Gättnerei

ist fosort zu verpachten. Offerten unter K. e. 1273 bef. Rudolf Mosse, Salle a/S. Ein Engrosgeschäft

Mählenfabritate"

"Willstenfabrilate"
lou Auseinanberietung halben
it A 30,000 Ungahung verfauft
werden. Doffelbe liegt in geober
zubuftriegegeb und bat afte treue
kundidatt. Gest. Offerten sub V.
W. 835 an Anders Moofie,
Magaeburg.

Bu verpachten eine herrichaftliche Ziegelei, im beften Betriebe, mit Baralleiofen, in ber Rafte Leipzigs. Offerten unter W. 633 an Rud. Mosse, Leipzig erbeten.

Restaurant

an strebiame Leute auf Bierpacht zu vermiethen per 1. April. Angebote unter D. m. 1356 bef. Rud. Mosse, Halle a.C. Millert Aclauralionstäume, auch als Laben mit Abdunung ober au Bitraugwerfen sich eigneub, Mitte Etadt, awiichen 2 Sauptstraßen gelegen, 3. 1. April au vermieben. Offi. 18-0. 1338 bef. Andolf Mosse, Salle.

Gefchäfts = Bertanf Alleeshalder will ich mein Geschäft, feinerer Branche, unter sehr gimtigen Bedingungen event, auch mit nur 1000 & Angahlung verk. Offerten unter T. r. 1832 bef. Rudolf Mosse, Hale. Laden=Gefuch.

Raden=Gefild,
seir sofort ober hater mid ein
freimdlicher, mich zu großer Laden,
passend für Sigarengeschäft, au
miesten gehiedt. Best. Dir nebst.
Rudolf Mosse, halle a. Z.
3000 Mr. auf sidare dwochen
einent, Bu erth. Ond. Wosse,
Filt mem Detailaetschäft in
Mateelals und Farbetvoaren,
Zbirtinosien und Gischtungstuaaren inche ich ver 1. Auch
einen solden, gewandten jungen
Mann bet hohen Gehalt als

Commis.

Mestetanten, die iden in ühnlichen Geichälten ihritig waren, sind be-vorzant. Dit unter J. s. 114 Gel. Laud. Mosse, Galle. Gel. Laudvirff mit g. Sand-kortit winsicht von igt bis 1. April Beichäftigung in Burens ob Contor-Ungebote wie L. d. 1320 besörd. Rudolf Mosse, Halle a. S.

Dr. med.

ir ein Naturseilsa (Stabt im Meinlande) gelucht. Kenutnisse im Naturveilsder Kenutnisse im Naturveilsder unter Verentschleren und erforderliche Freie Wohnung. 150. Ab pro Monat Frank und geluchte. Phi 18 12 an Rudolf Mosses, Köln.

Zohnenden. Achenverdienst fam sich Zeder dabund verstohlen, Mehenverdienst fam sich Zeder dabund verstohlen, Mehenverdienst fam sich Zeder dabund verstohlen. Achenverdienst fam sich Zeder den Vertreten, verließe einem Billip verstauft, für den bortigen Plat und Imngegen übernimmt. Olierten unter L. 5195 beiorgt Kudolf Mosses, Treden.

Det einer bestemgestingtrum

Bei einer besteingeführten Echens, und Unfall-Ber, fiderungs-Befellichaft

Reisebeamtenstellen fit mehrere Besirfe frei. Withem Hode hertrante Bewerber mollen Unterdierten mit Sebenslanf, Benguiffen, Unsweden über die bisbetigen Leifungen, Gehalfsanipritiden und Bhotogravolie unter J. J. 6933 an Rud. Mosse, Berlin Sw. einreichen.

Ginen tichtigen

Maldjünenmeister

jum Untritt am 1. Januar ober ipateftens 1. Juli er. fucht Buckerfabrif Landsberg.

cin junges Mädgen bon 19 Jahren, groß und krätig, welches die Landwirtbichaft erlernt bat, luch darin zum 1. Alpu-amberweit Stellung auf einem größ. Gute, eb. als 2 Manufell. Gefäll Diff. unter D. o. 1200 bei. Rudolf Mosse, halle.

Wirthschafterin

u geigten Johren zur felöfinän-bigen Frührung der Birthichaft auf einem Aleneren Gute gefucht. Dir, unter E. K. # 4 an Ructoff Mosse, Zena erbeten. Mosse, Zena erbeten. Dir fahren, in felbe fändige Stellung zum foforthgen Au-richt er führen. In felbe fändige Stellung zum foforthgen Au-rict er führen. Der Stellung zum forthgenern.

Milge Milden vom Lande finden zur Erfernung der f.Küche Stellung in Herm. Heller's Restau-rant, Gr. Ulrichstraße 36.

Gin großer boppelthäriger Geldichrant gu bertaufen. 280? zu erfr. bei

Wicjen=Berfauf.
Eine Wiefe von ca. 8 Morgen Größe, in Wenichauer Mur, am Collenbener Beae gelegen, ift fofort au verfaufen durch Carl Rindfleisch, Meriedung, Burgsftraße Mr. 13.

vereirentig, bregitrate Ar. 18.
Ein Fräulein, im Kochen und häus-lichen Erbeiten tichtig, auch in weibrl Sandarbeiten erfohen, juché 2. Justy Etellung als Chithe in einem feinren Sanfie. Olferten unter S40 K. an alle Expedition biefer Zeftung erbeien-

Baide Directrice Beind.

Air ein Böide u. Ausklattungs Geigätt in Salle ale, wird I. Warz der I. Hrei eine tüglige, bratlische Buichneiderin gesicht, edngelisch Offerten mit Ungade der Gehaltsanher, lind Beugniffe und Bhotographie beis mitigen miter A. W. 601 an J. Barck & Co., hier.

Gejucht zu fofort ober balbmögl. bon einzelnen alten Leuten ein er-fahrenes ätteres Mädchen ober unabhängige Fran für Richen und hausarbeit bei bohem Lohne. Gute Sausarbeit ver ver generatich. Staffnet. M. E. Fischer, Staffnet.

Bukmaderinnen,

ielbitändig arbeiten können, aus en sich "10ch Lernende melden. A. Burghardt, Leivsigerstraße. 17

Acit. u. jüng. Landwirthichaf-terinnen erhalt. fof. u. 1. April f. gute Stellen durch Pauline Fleckinger, Kannischeftr. 19.

Bum 1. April wird ein braves, tüchtiges Mädchen für Kiiche und Hausarbeit geincht von Fran Direftor Fries, Franckeplag 3.

Gin ordentliches Dienfimadchen

bom Lande Sucht Merfeburgerfirafie 13c. Gei. 3. 1. März od. 1. Apr. e. gew. Stubenmädchen, bas gut plätten u. naben fann Landwehrftr. 17a.

nahen fann Landwehrstr. 17a.

Etelle incht fejahr. träst. Widd den uns anbaud. Sanitie jum 1. April in steiner oder Mittelsfadt, oder Beantensioniste auf dem Lande. Offerten unter Sa7 G. erbitte an die Exped. d. 3tg.

Gin Frankein, im Schneidern, allen inen, fowie haustichen Arbeiten erschren, incht Stellung. Offerten unter 2. S. 24 postlagernd Eifenach.

2. 3. 24 der den Germanne Grantle.

Junt 1. Abril luche ich für meine Izigliche Den birgerlichen Sanifie, wo dieselbe den birgerlichen Sanifie unter Auffahrt germanne dem bei der Bergütung eines Kofgerbes. Offerten unter 784 B. an die Exp. d. 8tg.

mitet 434 B. dit die Exp. b. Sig.
Kür ein anftänd, images Mödschen,
weiches perieft ichneibern und alle
einzen Handarbeiten fann, fowie auch
un kläften erfahren ist, wird eine
Sielle geingte als Stilge ber Handstau,
wo lefdiges sich in allen Iweigen der
Wirtlichaft ausbilden fann. Geholt
nicht Bedingung, Samiffenanischus feige
erwänlicht. Röh. Medelfitt. 13, H. d.

Ein geb. Madchen, 24 3., welches bitaub geichneibert hat, incht Stellung & Jungter ober Berfäuferin in einem when Confections-Geichäfte. Rrufenbergitrafie 3, 3 Er.

Gine genbte Bugmaderin nbet bei mir gum 15. März bauernbe tiellung. Diferten mit Gehaltsau-rüchen und Zeugniffen erincht. Quedlinburg, 8. Februar. A. Heckmann.

3 Landwirthichafterinnen, Köchin, Oanse, Küchenmädchen finden fof., Wärz u. 1. Avril gute Stellen Fr. Klar, Fleischergasse 1.

ulein Biiffetftelle fofort

1 tücht. Sotel Bimmermadch. findet fof. iehr gute Stelle durch Fr. Binnelveift, Gr. Marterftr. 10.

Etellen fuchen: 2 jüng, Soch-mami, i. hot., 2 Jungf., i. Schneib. peri, 4 Bert. i. Cond., Bolam. u. Go-lant-Geich. b. Frau Binnetveift.

Reelle Seirath.
Ein junger Gaftwirth, welchem es an Domenbelanntidat feblt, sucht behnis Berbeirathum die Bekanntidat einer Damen in ben 20er Jahren, mit 8–10,000 Antt Bernden, wollen über über im Ehrope mit Khotographie vertranensboll miter E. L. 21 polit. Echone beit einenbeit.

Reell.

Gin i. Madden, 25 3., mit gutem
Geichäit, wliuicht die Befanntich, eines
Deren in dan Alter, mit etwas Verm,
deb, Seirath zu machen. Berchwiegench,
w. augei. Dir. B. 1127 Exp. d. g. erb.

Damen finden fremidt. Anfnahme bei A. verw. Kunkel, Sebamme, Scheubig, Bahuhofftr. 20.

Damen f. discr. liebev. Aufn. b. Fran Kuhl, Debamme, Osnabriid, Sutthauserstr. 1. Schönefr. Lage, gr. Gart.

Sutthauterite. I. Schöneir. Long, gr. Gart.

20 Jahre litt ich an Althina. In bleier langiddegen Erichenung fabe tog mir ein umfoddiches Mittel aufammengelieft, das minderterflich im Nachbem ich bleies Mittel Mithmaleidenben aus Bertigung tieftelt, autem lägtich Sengnife ein, bleich unsetzelflich un errore i Westellung den A. Klein in Serford i Westellung der Schollen Softerfragie 291.

Chocoladen und Cacao unt allein bon Schögel & Co., bei A. Trautwein, Gr. Ulrichftr. 30.

23 Grafetven 23. Die besten Kuhtäse, à School 21/4, 21/2 ub 31/2 Mt., empssehlt F. Starke.

Haasenstein & Vogler, A.-G., Salle, Schmeerstraße 31, I., Gernfpred-Anschliß 347, befürdern Annoncen an alle biefigen u. ansöverigen Blätter au Originalpreisen. Ratalog gratis. Ununterbrochen geöffnet bom 1/28-7 libr

Grundftud mit Gifenbahnanichluß.

Grunditia mit Gischahnungfluß.

Auf volleige Gelääste reide Abviten bietet sich Gelegengeit, genach, bis 80 vorgen noch, mit Bohannishung. In au erwerden. Mestetauten bestehen Abvesten auch eine Hansenstein av Vogler, A.-G., Onlie a. E. au senden Hansenstein av Vogler, A.-G., Onlie a. E. au senden Hansenstein av Vogler, A.-G., Onlie a. E. au senden Hansenstein av Vogler, A.-G., onlie B. auf vogler, A.-G., auch eine Hansenstein av Vogler, A.-G

Refautant gefucht.

Sin tidat lautionsführer Wirthmit guter Kundidati luch ein mitt. Refautarut mit großen Bereinstumer ober poli. Manmen. Um liedten Bierpadt. Oh. Bereinstumer der Vogler, A.-G., unter F. U. 644.

Sin bei Halbertladt belegnes

ithoues or und his acqueither dem der Beidnehehnbef, gegeniber dem Beidnehehnbef, weiches fiel, da die die der Beidnehehre beidnehehrelle, für Biehbändler beidners eine, til wegen Zodesfall preiswerth unter günftlaen Bedingungen zu verfanzlen. Bordning zu verfanzle gebeute der beidning zu verfanzlen. Beding zu verfanzlen. Bordning zu verfanzlen. Beding zu verfanzlen. Bordning zu verfanzlen. Beding zu verf

Ein Gut bei Anunburg ale.

von 75 Urrg, mit maftinen Gebinder und Boben I. Algie, alles
in einem Blan binter dem Gute
gelegn, isol mit lebenden und
todrem Inventar fof verfangt
nerben. Manghing au lebernobme
nach lebereinfauft. Offerten unter
C. M. 700 an Hansenstein
& Vogler, A.-G., halle ale.

Gine Schmicde

mit guter Kundichaft zu taufen gefucht. G. Bode, Erfurt, Andreasstraße 35.

find per 1. Juli cr. auszuleihen. Aur Sicherheiten ersten Nauges finden Berückschiftigung. Wollemar Thoss, Gr. Ulrichstraße 8, 1.

38,000 u. 12,000 Mft.
38,000 u. 12,000 Mft.
38,000 u. 1. Steffe gefucht. Offerten unter F. N. 665 an Danfenfrein eine Bogler A.-G., Salte Gef., ecb.
Bir inden für unter Bagensteller, unter füchtigen Gehreneifter,
Sölnes & Angermeier,
Bernburg.

Compagnon-Gelud,
Afte eine leit mehreren Jahren
eltebende Sadret, mit aufgebreiteter Amdichaft, wird ein Combagnon mit einer Einlage von
15—20,000 Mt. gelucht, melgete
te aufmännige Leitung zu übernehmen bat, Kadlemtniffe jedom
indt erforberlich find. Die Einlage
mitd außer einem Igalbenfreien
Rager noch auberneitin mehr als
dopvelt gefichert. Diferten unter
K. H. 204 au Haassenstein &
Vogler, A.-G., Magdeburg,
Jiegelm, mit guten Kenninliffen
int Samb n. Maldymen Albeit findt
Etell. Diferten sub K. 140 an
Haassenstein & Vogler,
A.-G., Leidsig. Lehrlings=Befuch.

Compagnon-Geluch.

Für ein Drogen Farben u. Colonialwaaren-Geichäft nach auswärts fuche zu Oftern einen Zehrling bei treter Station unter günstigen Bedingungen. Herm. Jaeneke, Aneblinburg. Ein junger Mann, welcher feine breifährige Lebrzeit als Combitor beenbet, wünscht in ein feines Sotel

als Rochlehrling einsutreten. Geft. Herten mit näheren Bebingungen unter W. E. 781 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhaufen erbeten.

PulZ.
Cine tüchtige felbftänd. erfte Pukarbeiterin

wird per l. Märs noch Weißen-fels geiucht. Gest. Offerten mi-gengnissen u. Ang. der Gehaltst ansprische unter G. N. 708 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Salle a. E.

Feldbahn-Material, beitchend aus Gleisvahmen, Weichen, Drehicheiben und Ripplowens, 500. n. 600. Spur-weite, in Untlinde halber billigit abzugeben. Dit sub J. Z. 196 an Hausenstein & Vogter, A.-G., Salle erbeten.

# Halle'sche Beerdigungsanstalt "Pietat" Rathbausgasse 16 — Fernspr. 417.

Hierdurch die Mittheilung, dass ich im Grundstück

Hierdurch die Mittheilung, dass ich im Grundstück

Rathhaussasse 16 (v. Jenn'sches
ein Bureau eröffnet habe, in welchem Anneldungen zu
Begräbnissen und die Besorgung der sich hieran
knüffenden vielfachen Umstände und Wege, sowie
auch Meldungen für die Behörden unentgeltlich
gera entgegengenommen werden und sonstiger Rath und!
Beistand jederzeit kostenfrei ertheilt wird.

Bestellungen für Beerdigungswagen, Kutschen,
Träger etc. etc. werden sofort gewissenhaft und

Träger etc. etc. werden sofort gewissenhaft und zu den von den Behörden selbst festgestellten Gebühren und Taxen ohne Aufschlag ausgeführt. Indem ich bei eintretenden Fällen um gütige Benutzung bitte, zeichne

Hochachtungsvoll C. IDelloff.



# Dampischornsteinbau

aus radialen Formsteinen der Greppiner Werke unter dauernder Garantie für die Stabilität bei allen Witterungsverhältnissen,

Einmauerung von Dampfkesseln jeden Systems. Vertreter Carl Gebhardt in Halle a. S.



# Habsburger Hot

Berlin SW.

Das einzige auf das Eleganteste neu eingerichtete

Hôtel I. Ranges

Mittelyunkt der Stadt gelegen und 3 Minuten von Potsdamer Bahnhof, im Mittelyunkt der Stadt gelegen und 3 Minuten von Potsdamer Bahnhof entfernt ist. Pferdebahn nach allen Richtungen.

OS Salons und Schlafzimmer mit grössem Komfort, nur Frontzimmer mit herrlichster Aussicht nach dem Park des Prinzen Albrecht und der Gartenanlage des Askanischen Platzes. — Elektrische Beleuchtung in allen Zimmern, Aufzug, Telephon, Lesezimmer. — Bäder in jeder Etage. — Angenehmster Familien-Aufenthalt, Pension nach Uebereinkunft.

# Neu eingerichtetes Restaurant

mit vorzüglicher Küche und reichhaltigem Weinlager. Aufmerksamste Bedienung. Civile Preise

Der Besitzer: Will. Pfaff.

Lehranstalt f. landwirthsch. u. kaufm. Buchführung. drund. Unterricht in der Inndwirthschaftlich-kaufm. einf.

u. dopp. Buchführung etc. wird Herreu und Damen, nach fasslicher, bewährter und anerkamter Lehrmethode, durch einen ökonomisch und
kaufm. gebildeten Fachmann ertheilt. Da Kurse getrennt, kann Eintritt jederzeit
erfolgen. Auf Wunsch Pension im Hause und Stellennachweis. Honorar gering.
Neuchrichtung von Bachern und Fahrung derselben werden billigst ausgeführt.
Sprechstunden Vorm 9-12, Nachm. 1-4 Uhr. Prospect u. alles Nahere durch

J. A. Dewitz, Halle a. S., Leipzigerstrasse 105.

Doctorwürde

au erwerben, ertheilt wissensch gebild. Männern, gestügt auf Geieg und Er-fahrung, einschläg. Information unter M. V. S4 Nordd. Aug. 18tg., BerlinSW.

2 gute Kutfchferede, 10 jährig. braun, Wallach, 165 em bod, Annoberener, billig, sulanmen zu 1000 verener, billig, sulanmen zu 1000 sugehöriges Gefährr und Klagen. Beideiter Kieleben, Klösterfir.

Boddecker, Eistelell, Mollette.
Einen fetten Bolgtländer Ochjen,
einen fetten Bullen 11. zwei über-gäblige ichwere Arbeits Pferde berfauft
Guidelicher O. Schliesser,
Unterriftorf.

Eine Anh mit Salb zu verfanfen Rafinit Rr. 33.

Eine halbjähr. engl. Dogce, Hündin fiadlgrau, mit weiher Bruft u. weiher Beben hat preiswertd zu berkaufen. Franz Wittig, Underpeifgen bei Bernbung.

Eleg. Dlasten gu bern. Sarg 16, Sochb Socheleg. Damen-Masten gu berm Schmeerftrafge 15/16, Dof III.

Gine fast neue Sädfelmafdine (Fabr. Zimmermann) bertauft Gr. Rlaudftrage 16.

Das wirklamfte Mittel

bei Juffucusa, Onften, Deiferkeit z., nach meinem altbeivährt. Recebte fit ber Rwielebkunftigund v. Apothefer W. Pllaum. Die Holde & 85 & in allen Abothefen su haben. In Schlen-bits-Leipzig bei Apoth. L. Hofmann.

Wirtlige Silfe. Ratten, Mäuse, Schwaben, überhaupt alle ichäblichen Thiere werben gründlich ausgerottet; baf-fende, aur wirfinam Wiffel lönnen, sig und sertig zubereitet, auch von mitr bezogen werben. D. Feller, Chemiker, Bärnasse4.

Lehranfall f. landwirthid, Buldführung neine rübmlicht bekannten Pfranzen des landwirthidaft. Beamten=Bereins su Galle als. (Gear. 1879.)

Der Eintritt fann zu jeder Zeit erfolgen. Dauer eines Eurius 3—4 Bochen. Verneuer Kartoffelkrübel, Douwarz gering. — Nach Schlie wird den den Schlie wird den den Angewiesen. Krobpecte gratis.

Beichäftslofal: Gr. Ulrüchfrasie 23.

Die Direction.

Der dichungsführer ze. unchgewiesen. Krobpecte gratis.

Die Direction.

Der dichungsführer ze. unchgewiesen. Krobpecte gratis.

Die dichaftslofal: Gr. Ulrüchfrasie 23.

Carl Koch, Berrenft. 1.

Brokes wohlichmedendes Brod lefert Carl Moch, Herrenftrage 1 und die befannten durch Blatate fennt-lichen Bertanföstellen.

liden Vertantsveuen.
Die Heilfratt der Zwiedel ist seit Jahr hunderten erwiesen. Kein Gusten, feine Seiferteit. Heine Seiferteit. Heine Seiferteit. Heiden der Attheumoth nehr, wenn die ächten, ärzelich empfolienen Karl Koch ichen Zwiedessonden auch etwant.

grandt verken. Peter auft bei der den gebracht verken. Peter aufte der auf der aufte der auf der auf der auf der aufte der auf der auf der auf der auf der auf der auf der aufte der auf der auch der auf der auch der auch

A. Zdeibelmis, Geifftraße un Arche Klonsftraße, J. D. Kaufmann, am Mark, Proaf & Dorens, Gr. Eleinftr., Baul Gvers, Gr. Ulrichftr. 60, J. R. Erkinger, Beraburgerite, N. Zachie, am Freibrichploß, U. Reichart jum, Gleichentien. Felip Eioli, Gleichgentien.

Barenfleifdy (Brotenfinde) bo. (31111 Mogout) à Bib. 60 \$. Barenklauen etc., Renuthier-Ruden u. Reulen,

Roth. Dam, Schwarz-u.Achwild

in gaugen und geriegten Stüden, als Rüden, Keulen, Blädter und Kochfleifch, Franz, Buter, Bonlets, Hete Guten, Capannen, Schnes u. Birfündner, Bachteli

Reiche's Wildhandlung.

Bahnhofitr. 14. — Telephon 630. Beri. 10-Bib.-Kübel trifdom. Tiidbutter 8.4.40. Hetten Küle 10Bib. 8.4 ir. g. N. Urban, Gutsb., Warstillen, Kaufehmen.

# Butter-Offerte.

Keinste Zampy Wolterer 3 ne. (Centringe) d ABb. 1.3 (Centringe) if. Genoffenishaftsbutter, " 1.20 (Centringenishaftsbutter, " 1.20 (Centringenishaftsbutter) in 1.00 (Centringen

Bier-Verkauf à Dibi. 65 &, Schod 2.40, à Dibi. 85 &, Schod 3.20.

Butter-Spezial-Handlung Gebrüder Perschk

Rr. 31 Gr. Illrichftrafe Dr. 31

Budlinge - Bratheringe.

Antie 1,985, bet 5 Kitten 80, bei 10 K.
0,75, für 10 \$4.4-6 Sitté
Bratherinae, 4 Sitté 0,255,
\$1, Wallfah 270, \$45 Wallfah 1,200,
8 Liter-Doie 2,50, 4 Liter-Doie 1,60.
Ruffliche Sardinen 1,60,
bei 5 Kah 1,50.
Applelinen 3 willigen Engrospreifen.

Apielsinen zu billigen Engrospreisen Ch. Grünewald, Martt 1

Soeben eingetroffen: Edite Rieler Sprotten Schleibüdlinge,, ger. Spid=lal. Grünewald, Martt 1.

Frischmildene Tafelbutter, täglich frisch von lüßer Sahne gebuttert, offerirt 8 Bfb. netto fr. für 8 . A 50 g. G. Noetzel, Neufrost, Oftpr.

Frankfurter Apfelwein biete und nächfte Woche vom Safe a Lr. 40 & bei a. Trautwein, Gr. Ulrichftr. 30.

9 Bib. fit. Centrijngal - Sükrabmtafel. 9 Bib. "Rhenbutter d. A. 10.80. 9 Bib. "Rhenbutter d. 9.— Itef. free. geg. Rachn. unt. Gax. für Naturs butter Cottlined Ott in Utun al D.



Turnverein "Ule". Denstag und Freiba 16.8—10 lür Turn-16.8—10 lür Turn-16.8—10 lür Turn-16.8—10 lür Turn-16.8—10 lür Minich-16.8—10 lür Minich

Volks-Linffee-Tialle I. am Leipziger Thurme. II. alte Bromenade (Reitbahn). III. Moritzwinger.

Mortighunger.
Me brei find acöffnet von früß
1/36 für au.
Es wirt veradreicht:
Energe,
Enead,
Wildd,
Tleischvrübe,
Enterwaffer,
Einsonade,

Telterunffer, Limonade, Warten au 5.3, welche fich belonders, Marten au 5.3, welche fich belonders au Geichente. au Bedirftige eignen, amb in den drei Jallen derweidert werden fonnen, find in allen der Gollen, sowie bei Deren Kanimann Behriffers, dei hern Kanimann Schiff, Bernburgerfter, 12, mb herrn Ander, Mingefftung den Dereit Ander.

Die Bertvalftung der Bollen L., II.a., III.

Warver, Diensfag.



Schlachtefest.



# ! Berloren!

Bor ca. 6—8 Wochen ist ein blan grüntlicher Sommerüberzieher ab handen gefommen. Entweder ist bezieht in itzend einem Lotal hängen geblieben eb. sie im Diebstahl nicht ausgeschlossen gef. Meddungen bierüber werben in Hotel Beuticher Hof hier erbeten. Dienftbuch gef. Merfeburgerftr. 44, S. I. Ein Regenfdirm fteben geblieben. banbolen Gr. Steinftrafe 65.



Sund, fleiner ichwarzer, mit Leber halband, worauf Rame eingradirt und inwendig Wohnung eichrieben, entlaufen.
Gegen gute Belohnung absugeben Dorotheenstrafte 2, EL.

Abhanden gekommen ichwarzgelb geftreite Dogge. Wieder-bringer erbält Belohnung. Gr. Ulrichftr. 28, III.

Gine Jagdhündin (tragend) zuges laufen. Räheres "Paradiesgarten" Rathswerber 4.

Brief erhalten. Antwort liegt unter N. N. auf der Saubtvoft.

Bird gewagt. Bitte nur zu bestimmen. Barum sendet man die Bh., welche unter Off. O. 878 in der Exped. d. 8tg. vor. M. eingegangen ist, nicht wieder? Brief .. Medieus" Sauptpoitlagernd

# Familien-Nadridten.

Meta Solm, Georg Kranje, Berlobte. Güftrow (Medib Schw.). Dresben.

Durch die glückliche Geburt eines munteren Töchterchens wurden hocherfr. Louis Herm. Schmidt, Jugenieur, und Fran geb. Frosicher.

Heute fruh 2½ Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager im vollendeten 80. Lebensjahre unsere gute Mutter, Schwieger-mutter und Grossmutter, verw. Frau Pastor

Frau Pastor Gebhardt geb. Pernet. Halle aS., den 8. Febr. 1892. Die tierbetrübten Hinterbliebenen Carl Gebhardt, Litt Stengel geb. Gebhardt, Oscar Stengel, Geschwister Stengel.

in feinem 28. Lebensjahre. Dies allen Freunden und Befannten jur Nachricht. Die trauernden Sinterbliebenen. Die Beerdigung findet ben 9. Febr.

# Radruf!

Gestern, Sonntag ben 7. Februat früh 61/2 Uhr, verichied unfer trenes, fiets strebsames Witglied Albert Mörtz.

Albert Mürtz,
Die Minieter bes Sandwertes
Bibminsbereins geloben lich der fo triß Gnitsfläderem ein bauernbes Aubenfen zu benahren.
In dem Begrähnis werden die Mieglieder freundlicht erincht sich Diesestag ben 9. Redrum Auchmittag 2 Mor im "Feldichischen", Auhgasse, zu ver-iammeln. Um recht zohreiche Be-tbeilinung bittet Der Wortaub.

rbeitigung bittet Der Borstand.

Ztatt besonderer Weldnung.
Soute sich 8 Ubr berickied innst meine liebe Frau, undere gute Watter und Großmutter, drau Martha Zchitt geb. Dornschutter, drau Martha Zchitt geb. Dornschutter, der Bernard in Dalle, den 7. Jebruar 1892. Im Ramen der trauerndem Sinten Biedenen: Dabid Schitt, Kentier, Die Beerdigung findet Dienstag Rachmittag 1/22 Uhr vom Trauerdauf aus statt.

aus tittt.
Tobes-Aluseige.
Heute Wergen & Uhr verichied mach dangen Leiden unfere gute Blutter- und Schviegerunger.
Friederile Biethacht geb. Gebet im 55. Lebensjahre.
Landsberg, den 7. Februar 1892.
Die Hinterbliebenen.

Die Sinterbliebenen.
Gestern Racht 3 Uhr fint mein einziger lieber Sohn Frith. In grobem Schmerz seine tiefge-beugte Mutter Allwine verw. Krone.

Atloine verw. Acons.

Debes Alizeige.

Gestern frish 10 Uhr verichte nach turchen Krankenlager unter tungigt geliebtes Eischen im Alter von 6 Monaten, was tiesberübt allen Freunden und Bertwandben ausgeigt.

Die transende Familie Fredersdorf.

Buridgefehrt vem Grade mieres ge-liebten Kindes somen wir nicht unter-laffen, Denen, welch den Sant des-leiben durch is herrikate Blumenhenden geschmidt und auf andere Weite ihr Beltelb Dezutat hohen geldmidt und auf andere Beile ibr Beileib bezeugt haben, unieren tiefge-fühlteiten Dant auszuhrechen. Bo rwert Seeben, 7. Hebr. 1892. Die trauernde Familie Lehmann.

Die transcribe Jonnilie Lehmann.

Tankfagung.

Burüdgefeht vom Grabe neines imig geliebten Gatten, unieres unvergebilden Batten, unieres unvergebilden Batten, bet eine Eripers, Schwagers und Ontels, des Schiffers Christian Dertel, it es unieren Dergan Bedirtning, allen lieben Kreunden und Bekannten, die den Garg die reche und Vernmeister Schiebenig und einem Kanneraden für die leiebenig und einem Kanneraden für die liebevolle Ebeilahme, für die gescheite und den Benarenden für die liebevolle Ebeilahme, für die gescheite und den Vernmeister Schiebenig und einem Kanneraden für die liebevolle Ebeilahme, für die einer Vernmeister Schiebenig und einem Kanneraden für den unter den Vernmeister Schiebenig und einem Kern der Verletz für die troftvollen Worte am Grabe tiegefühlten Dant.

Bet Le kanneraden die Leiterbliedenen.

Die Beerdigung unieres theurer

Die Berrigung unieres theuren Gutichlatenen, des Habritanten Earl Sellwig, finder Dieustag den 9. de. M. um 3 Uhr vom Krauerdanie Merle burgeritrage Kr. 12 nach dem Süd-friedhofe fatt. Die tiefbetrübte Familie Sellwig.

Berlobt: Annie Lowenthal u. Arzt Dr. Dnao Flatow (Berlin u. Schwern i. W.). Arther Stogd u. Armendienth. Kurt Marikall v. Bieberthem (Liberts-bort imb Grantienthing): Franzista Martons u. Ger. Allehov E. Forther (Solain u. Dansig). Bernathir: Mechanista Kurnicht u. Hols Born (Eli Sohn: Drn. Delo-tationsmaler R. Schulk (Ledija)). Drn. Dauthiamn Kell v. Alah (Dels). Drn. Fr. Bill D. Dernin (Malifeim a. Mb.). Drn. Beldsart Dr. Edikling (Dan-nover); Drn. Decloriter Figan (Solies Frendurg a. III). Geflorben: Dertelprerem (Britling). Theaterbireltor Eduard Menjel (Berlin); Augmeiner Dermann (Boebel (Berlin); Augmeiner Dermann (Boebel (Berlin); Augmeiner Dermann (Boebel (Berlin); Pergarath D. B. Gretched (Greeberg); Bilgerneifter a. D. Mah. Rens (Gis-lingen); Dauthiamn a. D. Daron Balelli Quilenberg (Ctaureber).



Herm. Heller's Restaurant, Balid Ufahlmufdelu.

Reffaurant Maille. Medelftrafte 3. Dienstag ben 9. Februar zweiter großer

# Marren-Abend,

wozu freundlichft einfabet

Gafibof "Erfte Beiche." Dienstag Schlachtefeit.

Reftaurant Martthalle, Thalamtftr. 10 - Rener Martt. Morgen Dienstag ben 9. Februar Großes Narrenfeft. Sierzu labet frbl. ein A. Werner. ff. Rieberfer Bier.

Derein für Erdkunde.

Feier des 19jahr. Stiftungsfeftes. Bortrag des Gern Brofeson Dr. Johannes Watther (als Gaft) Der große Salsse und die Mor monen. Kirchhoff.

Junge Schnittbohnen Junge Schnittbohn. Ia. Junge Berl-Brechbohnen Junge Wachebohnen Junge Puffbohnen

Eingemachte Bohnen.

60 Bur vorzüglichfte Beichaffenheit aller unferer Conferven feiften wir unbegrenzte Garantie.

> Batavia - Canaster aus ber Tabaffabrit von

Lindau & Winterfeld.

aus ben beffen Brobuften ber Infel Sava bergefiellt.

Lieblich im Geruch und milb im Gefchmad, PREISE:

Schwarzsiegel p. Sid. 100 Sf. | Surpurdoje p. Sid. 250 Sf. Solhiegel , 125 , Silberdoje , 300 , Gelbjiegel , 150 , Golddoje , 400 , wir batten dieten borsinaliegen Mandiabat anaelegentlichti embroblen.

Wiederverkäuser erbalten Rabatt.

Musführliche Breisliften ftehen gern gur Berfügung. Gleim & Windmüller. Conserven-Special-Handlung, Leibzigerftrafte 95/96. — Ferniprecher 534

3 Pfb. | 4 Pfb. | 5 Pfb.

1.00

# 3un 1. Male Bürgerhallen 3un 1. Male 3un 1 Salle of.

Dienstag ben 9. Februar 1892

# Volks-Maskenball Großer



Erften größten Cylinderhutfeft.

Ununterbrochen Mufit von 2 Choren. Alufang 7 11br. Brogramm: Roch nie dageweiene Mastenanjzüge. Vorjührung des originellsten Menichen der Tehtzeit. Bunft jonkr 59 Minuten: Bemastirung mit fofortiger Breisvertheilung.

Masten = Berleiher im Lotal.

Einen recht vergnugten Abend verfprechend, labet ergebenft ein

Max Seidenberg.



# Walhalla-Theater.

Direttion: Richard Hubert. Wreitag ben 12. Webrnar 1892

# Großes Masten-Ball-Feft.

um 10 ufr: "Ein Stündden im Antem".

Brofies Feliviel auf der Bühne,
ausgeführt von fämmtlichen engaguten Küntletträften und mehr als 100
anderen Mitwitzeihen. Daran sich antheitegend: Großer Felisug durch den Ballianl. (Alles Andere beligen die Ebenbyrggramme.)

Balliunste von 2 Kapellen. Demaskirung freigestellt.

Der Eintritt in den Seft-Saal, sowie zum I. Nang ift **Der L'**im Waskentofisim oder im Ball- schwarzen Gesellschafts) Angu mit **Waskenabzeichen gestatet. Waskentofisim.** Dominos. Gesichtsmasken, Waskenabzeichen
u. i. w. sind im Tudater zu baben.
Eintritikzveis zum Saal u. I. Nang: an der Ibenbtasse 4. A sür Derren,
3. A sür Damen; im Bordertaus (Theaterbüren und Bordertausseichen)
in Herren, 2. A sür Damen. Eine 2006 (G Berl.) 24. A. (B Verl.) 32. A.
Hür Damen; im Kordertsüren und Bordertaus eine Berl.

Jum Walhallatheater-Maskenball

treffe ich fon Donnerstag friil ein und find Dastentoftume Felix Semmler, Masten-Institut in Leipzig.

Mittwoch den 10. Februar eröffne ich in meinem Harz- und Wilhelmstrassen-Ecke

Meinen Freunden und Nachbarn erlaube ich mir diese Mittheilung zu inen, mit der Bitte, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unter-

machen, mit der Erres,
stätten zu wollen.

Zum Ausschank kommt das beliebte Exportbier von der
Brauerei Freyberg.

Hochachtungsvoll Gustav Götze.

# Lindau & Winterfeld,

Salle a. C., im Februar 1892.

Untere Leipzigerstrasse 3, Gr. Uirlehstrasse 38.

Francii-Berein zur Armen- und Arantenpflege. onnerstag den 11. Jehrnar Abends 8 ubr im Volksschulsan Vortrag des hern Professor Dr. A. Müller: "Die Felaverei im Islam".

Sarten zu biefem und ben 3 solgenden Borträgen der Derren Prof Director Dr. Much zu Stettin, Prof. Dr. E. Meyer u. Brof. Dr. Kautzsch bler sind zum Preise von 2 Ref. au haben in der Buchschaldung von Edrädel & Simon, Gr. Ultichstraße 48, und in der Bisbertsichen Buchsandlung (Max Riemetyer), Er. Steinstraße 67. Arten ist ieben einzelnen Bortrag zu 11 Wf. ebenda. Berein f. Gefundheitepflege u. arzueilofe Beilweife.

Mittwoch, 10. Februar, Abends 81/4 lifte im Bereinstotal Kaiferiale" Berfammling. T.O.: 1. Borfelmig über. Berfammling. T. Mittagan und Berhandling der Aufluenza nach den Grundlägen der Paturchelimethode. 2. Erele Antrage. — Chieft tret.

Großherzoglich Sächfische Mufitschule in Beimar für alle Zweige der Mufit.

Aufnahme ueuer Schüler und Schülerinnen: Donnerstag den Streit Bormittags 10 tilbr im Brobefagte ber Schule. Beionders beflöhigte aber bedirtigte Schüler voer Schillerinnen lönnen am Ausbeldung für Opers und Concergelong ober auf rigend einem Auftramente freien Unterucht erhoften. Schulen gratis durch das Settenariot. Beimar, Jan. 1892. Oofenth Müllerhartung, Diettos

Gasthaus zur Stadt Leipzig, Martinsgasse den 9. Bebruar 1892

Grosses Schlachtefest, irtis 9 Utr Wellsteis und Resselvurk, Whends diverte Winst, auch außer dem Jouse. Rager und Baherisch Beier hodgen. Pritz Senf.

Müller's Brauerei,
Geiftstraßte 22.
Morgen Dienstra Gtolset Agrenabend,
ben 9. Februar Gtolset Morträgen,
berbunden mit humorifischen Borträgen,
wozu fremblichst einladet Müller's Brauerei,

wogt freindlicht enladet
Al. Caal nebit Rebenzimmern
and ac. Bereinszimmer mit ztügef
und schonen Blantino enpfiedt
Bereinen, Gefangbereinen U.
Bora, gehn. Bier won C. Derger.
Chr. Schrader,
Rannifcheitrafie 16.

Aräftigen Mittagstifch im Abonnement 65 & enspfieht Fr. Klopfleisch, Al. Sanbberg 10a

M. A. La. of Steup-Andnatabien-Verein "Bortwirts" an Halle als. Dienstag Aberds 9 fibr Sinna und Nebung in Bereinslocale Cen-tral-Potel (hallagis).



Dortrag Wlonteg b. S. Febr. Sibends 81/4 libr im Börsensnale. Carl v. Carro: Bfarrer bon Rirchfeld.

Lehrerverein. Stag ben 9. Februar

Plattlitsche Vereenigung. Moren Dingsbog Hoend Stod '29 in'n Miefstangler Reuter-Vörlesung. Säft find williamen.

# Stadt-Cheater.

Dienstag ben 9. Februar 147. Borft. 110. Ab.-Borft. Harbe roth Linfang 74, Uhr, Enbe 10 Uhr.

# Sicilianishe Sanernehre (Cavalleria Rusticana).

(Cavalleria Rusticana).

Oper in I Anfang.
Mili don Aletro Massagni.

Berfonen.

Santusso, eine junger
Vanerin.

Santusso, eine junger
Vanerin.

Santusso, eine junger
Vanerin.

Solore.

Antalo, eine Matter.

Milio, eine Kran.

S. Stomer.

Solo, leine Kran.

L. Miliogard.

Die Danblung hielt in einem fielt. Dorfe

Banfe.

Sierani:

Gewagte Wittel.

2uftipiel in Antien von Francis Stahl
Berronen.

Deto Krischunts.
Bedirine.
Debwig, seine Kran
gwester Ede.
Bangot, seine Kran
gwester Ede.
Bangot, seine Kran
gwester Ede.
Bangot, seine Kran
gwester Ede.
Bedirich E.
Bed

Beifer: Eugen Schaby.

Mittwoch ben 10. Kebrnar 148. Bortell. B. Bortiell. antier Kount. Erftes Griffiel des Königl. Kammers fangers Deinrich Gudehns von der Königl. Hollen und Wecklin. Erfter Tag aus der Trilogle "Der King des Richelmage" in A Aufzügen ben Richard Wagner.

Con origina Boggiet.

In Borbereining:
Giegfried, Zweiter Tag a. d. Trilogle:
Der King des Nichtungen von Nich.
Bagner. — Triffan und Holde,
Sandhung in Alften von R. Biggner.
Gafthield ver Kammerfingerin Faunt
Movan-Cloen.
Gafthield der Kal. prenh. Hofoperujängerin Rofa Encher.

# Walhalla-Theater

Direction : Richard Hubert.

Direction: Richard Hubert.

Nenet Spielbian!

Richard Rieger's Ballet-Gefelidati (10 Damen, 1 Dert). — Die
Isolani-Truppe, gomnafilde Belocipoditen. — Die Fanny unb
Mr. Luizi, Gomnafilde an ber perlitigen Stange. — Brothers Aarlai,
Luizi-Spielbien on ber Sindipunnibe. — Brothers Aarlai,
Luizi-Gomnafilden in ber Sindipunnibe. — Gradien Henrich
Berland Dert G. Behrens,
Grobel-Gelang-Daeltillen. — Benden,
Serodes-Gelang-Daeltillen. — Der Gesell.
Daeltele. — Der Gesell.
Daeltele.
Beginn 8 life. Enbe 11 life.

# Concordia-Palast. Direction: J. Welseh.

Renes Brogramm!

Restaurant aur Rufte von Savanna, An fit von Auduntu.

13 Spiegelgafig 13
(neben den Kaiferterfälen.
Mittrog den 10. gebraue

1. Autreu-Left.
Zür unsital. Unterdaltung
itt aeforgt. Kappen aratis.
Gewählte Breifentarte.
Dozzánláhon Kaffee.
fi. Biere und Weine.
Un güitgen Aubrauf dittet
Walther Burckhardt.

Goldene Kette Worgen Schlachtefeft.

